

21.05.2026 | Verkehr

Bernd Buchholz: Taten statt Symbolik – Ausbau finanzieren, Marschbahn elektrifizieren

Zur heutigen Beratung über den zweigleisigen Ausbau der Marschbahn im Bundestag erklärt der verkehrspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Bernd Buchholz**:

„Es ist gut, wenn der Bundestag sich klar für den überfälligen zweigleisigen Ausbau ausspricht. Das darf aber kein Scheinbeschluss sein. Viel wichtiger ist, dass die Bundesregierung endlich die notwendigen Mittel zur Verfügung stellt. Sonst bringt jeder noch so gut gemeinte Beschluss nichts.

Neben dem Ausbau bleibt aber auch die Elektrifizierung der Marschbahn dringend notwendig. Hier passiert viel zu wenig, auch weil die Landesregierung mutlos ist. Das Allgemeine Eisenbahngesetz sieht bereits Möglichkeiten zur Elektrifizierung ohne Planfeststellungsverfahren vor. Die Landesregierung müsste sich nur trauen, das geltende Recht auch anzuwenden. Sonst gehen weitere kostbare Jahre ins Land.“



Bernd Buchholz

Sprecher für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Innen & Recht, Justiz, Wohnungsbau, Kommunales, Medien, Digitalisierung, Migration, Extremismus/Verfassungsschutz, Polizei, Datenschutz, Landesplanung, Zusammenarbeit HH-SH

Kontakt:

Sina Schmalfuß
stv. Pressesprecherin

Tel.: 0431 988 1490

fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de

FDP-Fraktion Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

E-Mail: fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de, Internet: www.fdp-fraktion-sh.de